

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1291/2018
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 13.08.2018	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Marienborn	Kenntnisnahme	29.08.2018	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0947/2018 der ÖDP Ortsbeiratsfraktion Mainz-Marienborn;  
hier: Verkehrssicherheit „Am Alten Weg,,

Mainz, 14.08.2018  
In Vertretung

gez. Beck

Günter Beck  
Bürgermeister

## Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

### *Zu Frage 1:*

*Da es sich um einen Schulweg handelt, sollten zusätzliche Markierungen auf der Straße aufgebracht werden, z.B. „Vorsicht Kinder“.*

Die Straßenverkehrsbehörde wird Kindersymbole aufbringen.

### *Zu Frage 2:*

*Die Verkehrsverwaltung wird gebeten, die Dialog-Displays für langsames Fahren dort zeitweise aufzuhängen.*

Für die Dialog-Displays gibt es viele Anfragen. Die Verkehrsverwaltung wird die Straße „Am Alten Weg“ mit in die Prioritätenliste aufnehmen.

### *Zu Frage 3:*

*Zumindest ein Gehweg sollte so hergerichtet werden, dass er mit Rollatoren, Rollstühlen, Kinderwagen ordentlich befahrbar ist, aber auch für alle anderen Passanten nutzbar wird. Seit Jahrzehnten sind die Bürgersteige dort bereits besonders abschüssig zur Straße. (Dies führt häufig dazu, dass die Passanten die Straße benutzen.)*

Auf Grund der historischen Entwicklung im Ortsteil Marienborn sind viele Straßenquerschnitte wie „Am Alten Weg“ und Gehwegenanlagen nicht den heutigen Regelwerken entsprechend hergestellt. Bedingt durch die geringe Breite der Gehwege und der nachträglichen Absenkungen von Zufahrten sind häufig starke Querneigungen festzustellen, die eine Benutzung für ältere Menschen, Kinderwagen und Rollstühle erschweren.

Diese Situation ist in allen älteren Ortsteilen vermehrt festzustellen. Eine großräumige Behebung dieses Missstandes ist auf Grund der erwähnten engen Straßenquerschnitte und der begrenzten finanziellen Mittel für Straßenbau nicht zu realisieren.